

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

13.04.1934 - Bernhard Buchbinder: Die Försterchristl. [Gastspiel in
Vechta]

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Deutsche Bühne, Ortsgruppe Vechta

5. Gastspiel des Landestheaters Oldenburg

am Freitag, dem 13. April 1934.

Die Försterchristl

Operette in 3 Akten von Bernhard Buchbinder
Musik von Georg Jarno

Kaiser Josef II Hans Becker
Graf Kolonitzky, Generaladjutant Waldemar Reinecke
Graf Gottfried von Loeben, Oberhofmeister Max Zoller
von Reutern, Kammerherr Theodor Görlich
Baronesse Agathe von Othegraven, Hofdame Martel Weixler
Graf Sternfeld, Hauptmann Hermann Blasig
Komtesse Josefine, seine Schwester Grita Möth
Franz Földessy, Gutsverwalter bei Sternfeld Franz Kugler
Hans Lange, Förster Heinz Diedrich
Christine, seine Tochter Paula Stauffert
Peter Walperl Walter Rohne
Minka, Zigeunerin Ilse Marie Schnering
Ein Zigeunerprimas Hajo Hinrichs
Kavaliere und Hofherren, Hofdamen, Gardisten, Gendarmen,
Bürger und Bauern beiderlei Geschlechts, Lakaien,
Zigeunermusikanten usw.

Der erste Akt spielt an der ungarischen Grenze vor dem Forsthause.
Der zweite: am Hofe in Wien. Der dritte: im Forsthause.
Das Ganze im Jahre 1764.

Musikalische Leitung: Romanus Hubertus. Inszenierung: Hans Becker.
Spielwart: Paul Keimer.

Anfang 19¹/₂ Uhr Pausen nach dem 1. und 2. Akt Ende 22¹/₄ Uhr

